

Evangelischer Kirchenkreis Unna

Berichtsbogen der Kirchengemeinde

.....

zur kreiskirchlichen Visitation vom bis

zur Erläuterung:

Zunächst einmal bitten wir im Presbyterium darüber zu sprechen, welche Erfahrungen Sie in der letzten Zeit in dem jeweiligen Arbeitsfeld gemacht haben, bzw. worüber Sie informiert sind.

In einem zweiten Schritt fragen wir nach den Formen und Fakten. Dann wollen wir noch wissen, welche Schwerpunkte Sie sehen und in Zukunft setzen wollen. Diese beiden Fragen müssten mit den jeweils in dem Bereich Mitarbeitenden gemeinsam beantwortet werden.

Zum Schluss bitten wir um eine Einschätzung des Bereichs in Bezug auf die vier Grunddimensionen des landeskirchlichen Reformprozesses.

Informationsblock (vom KKA vorbereitet)

- Personelle Situation der Gemeinde
- Räumliche Ausstattung der Gemeinde
- Finanzielle Ausstattung der Gemeinde

Berichtsbogen der Kirchengemeinde

I. Verkündigung, Mission und Ökumene

- Gottesdienst
- Kirchenmusik
- Mission und Ökumene

II. Diakonie und Seelsorge

- Diakonie
- Seelsorge

III. Kinder, Jugend und Familie

- Tageseinrichtungen für Kinder
- Kinder- und Jugendarbeit
- Schule
- Kirchlicher Unterricht

IV. Erwachsenenbildung und gesellschaftliche Verantwortung

- Gruppen- und Bildungsarbeit (Männer-/Frauenarbeit,
Seniorenarbeit, Erwachsenenbildung)
- Gesellschaftliche Verantwortung
- Öffentlichkeitsarbeit

V. Verwaltung / Strukturen

- Die Kirchengemeinde
- Der Kirchenkreis
- Die Landeskirche

Informationsblock: (wird vom KKA vorbereitet)

Informationen / Fakten zum Berichtsbogen der Gemeinde

1. Personelle Situation der Gemeinde:	aktuell	vor 1 J.	vor 2 J.	vor 4 J.
1.1 Zahl der Gemeindeglieder				
Austritte				
Eintritte				
Taufen				
Beerdigungen				
Altersstruktur:				
0 – 10				
10 – 20				
20 – 30				
30 – 60				
60 – 70				
über 70				

1.2 Gemeindeglieder pro Pfarrstelle	aktuell	vor 1 J.	vor 2 J.	vor 4 J.
1. Pfarrstelle				
2. Pfarrstelle				
.....				

1.3 Hauptamtlich Mitarbeitende	Gesamt	m	w
davon Vollzeit			
davon Teilzeit			

Personalkosten aufgeschlüsselt nach den einzelnen Arbeitsbereichen
Einnahmen / Ausgaben

2. Räumliche Ausstattung der Gemeinde:

Gebäudebestand
Gebäudeunterhaltungskosten
Einnahmen / Ausgaben

3. Finanzielle Ausstattung der Gemeinde:

Lfd. Jahr und in den vergangenen 2 Jahren)
Kirchensteuerzuweisung
Sonstige Einnahmen
Rücklagenentnahmen

Weitere für die Gemeinde geführte Kassen:

Kirchengemeinde

Berichtsbogen zur kreiskirchlichen Visitation vom bis

I. Verkündigung Mission und Ökumene

I.1 Gottesdienst

a) Wie nehmen Sie die Gottesdienste in Ihrer Kirchengemeinde wahr?

(abwechslungsreich, lebendig, traditionell, ansprechend, steif, ...)

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) Welche Gottesdienstformen bieten Sie in Ihrer Gemeinde an?

*(kirchenmusikal.Gd., liturgisch gestaltete Gd., Predigtgd., meditative Gd., Themengd., Zielgruppengd.,
Kasualien, ...)*

Wie sind Taufe und Abendmahl integriert?

(Kinderabendmahl, Tauffeiern, ...)

*Notieren Sie bitte alle Gottesdienste
und die Anzahl der Teilnehmenden
im aktuellen Kirchenjahr und
-sofern möglich- vor 4 Jahren.*

c) Wo sehen Sie Veränderungsbedarf, Schwerpunkte, Aufgaben für die Zukunft?

(Beteiligung, Zielgruppen, Zeiten, Gestaltung, Raum, Inhalte ...)

**d) Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses im Arbeitsfeld
Gottesdienst?**

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

I.2 Kirchenmusik

a) Wie nehmen Sie die Kirchenmusik in Ihrer Gemeinde wahr?

(abwechslungsreich, lebendig, traditionell, ansprechend, steif, ...)

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) Welche kirchenmusikalischen Angebote gibt es in Ihrer Gemeinde?

(kirchenmusikal.Gd., Konzerte, Chöre, Musizierkreise, Projekte,...)

*Notieren Sie bitte alle Angebote
und Veranstaltungen sowie
die Anzahl der Teilnehmenden
im aktuellen Kirchenjahr und
-sofern möglich- vor 4 Jahren.*

c) Wo sehen Sie Veränderungsbedarf, Schwerpunkte, Aufgaben für die Zukunft?

(Beteiligung, Zielgruppen, Zeiten, Gestaltung, Raum, Inhalte ...)

d) Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses im Arbeitsfeld Kirchenmusik?

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

I.3 Mission und Ökumene

a) Wie nehmen Sie das Arbeitsfeld Mission und Ökumene in Ihrer Gemeinde wahr?

(intensiv, lebendig, nur am Rande, gar nicht, ...)

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) Welche Angebote im Bereich Mission und Ökumene gibt es in Ihrer Gemeinde?

(Zusammenarbeit mit der kath. Gemeinde, volksmissionarische Veranstaltungen, Glaubenskurse, weltweite Ökumene, Partnerschaften, christlich-jüdischer und christlich-islamischer Dialog, ...)

*Notieren Sie bitte alle Angebote
und Veranstaltungen sowie
die Anzahl der Teilnehmenden
im aktuellen Kirchenjahr und
-sofern möglich- vor 4 Jahren.*

c) Wo sehen Sie Veränderungsbedarf, Schwerpunkte, Aufgaben für die Zukunft?

d) Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses im Arbeitsfeld Mission und Ökumene?

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

II. Diakonie und Seelsorge

II.1 Diakonie

a) Wie nehmen Sie das Arbeitsfeld Diakonie in Ihrer Gemeinde wahr?

(intensiv, lebendig, nur am Rande, gar nicht, ...)

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) Welche diakonischen Angebote gibt es in Ihrer Gemeinde?

(Besuchsdienste, Pflegedienste, Sozialeinrichtungen in ev. Trägerschaft, ...)

*Notieren Sie bitte alle Angebote
und Veranstaltungen sowie
die Anzahl der Teilnehmenden
im aktuellen Kirchenjahr und
-sofern möglich- vor 4 Jahren.*

c) Wo sehen Sie Veränderungsbedarf, Schwerpunkte, Aufgaben für die Zukunft?

d) Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses im Arbeitsfeld Diakonie?

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

II.2 Seelsorge

a) Wie nehmen Sie das Arbeitsfeld Seelsorge in Ihrer Gemeinde wahr?

(intensiv, lebendig, nur am Rande, gar nicht, ...)

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) Welche seelsorglichen Angebote gibt es in Ihrer Gemeinde?

*(Besuchskreise, Gesprächskreise, Trauergruppe, Zusammenarbeit mit Seelsorgereferat und
Beratungszentrum, ...)*

*Notieren Sie bitte alle Angebote
und Veranstaltungen sowie
die Anzahl der Teilnehmenden
im aktuellen Kirchenjahr und
-sofern möglich- vor 4 Jahren.*

c) Wo sehen Sie Veränderungsbedarf, Schwerpunkte, Aufgaben für die Zukunft?

d) Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses im Arbeitsfeld Seelsorge?

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

III. Kinder, Jugend und Familie

III.1 Tageseinrichtungen für Kinder

a) Wie nehmen Sie das Arbeitsfeld Tageseinrichtungen für Kinder in Ihrer Gemeinde wahr?

(hoher Stellenwert, voll ins Gemeindeleben integriert, eher am Rande, ...)

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) Welche Angebote im Bereich Tageseinrichtungen für Kinder gibt es in Ihrer Gemeinde?

(Wie ist die Vernetzung mit der Familien- und der Kinderarbeit in der Gemeinde?)

*Notieren Sie bitte alle Angebote
und Veranstaltungen sowie
die Anzahl der Teilnehmenden
im aktuellen Kirchenjahr und
-sofern möglich- vor 4 Jahren.*

c) Wo sehen Sie Veränderungsbedarf, Schwerpunkte, Aufgaben für die Zukunft?

(Entwicklungschancen, Konzeptveränderungen, Stagnation, Abbau, ...)

d) Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses im Arbeitsfeld Tageseinrichtungen für Kinder?

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

III.2 Kinder- und Jugendarbeit

a) Wie nehmen Sie das Arbeitsfeld Kinder- und Jugendarbeit in Ihrer Gemeinde wahr?

(stark entwickelt, lebendig, vielfältig, ausbaufähig, schwach, wenig sichtbar, ...)

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) Welche Angebote im Bereich Kinder- und Jugendarbeit gibt es in Ihrer Gemeinde?

*Notieren Sie bitte alle Angebote
und Veranstaltungen sowie
die Anzahl der Teilnehmenden
im aktuellen Kirchenjahr und
-sofern möglich- vor 4 Jahren.*

c) Wo sehen Sie Veränderungsbedarf, Schwerpunkte, Aufgaben für die Zukunft?

**d) Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses im Arbeitsfeld
Jugend-, Kinder- und Familienarbeit?**

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

III.3 Schule

a) Wie nehmen Sie das Arbeitsfeld Schule in Ihrer Gemeinde wahr?

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) Welche Angebote im Bereich Schule gibt es in Ihrer Gemeinde?

(OGGS, Kontaktstunde, Schulgottesdienste, ...)

*Notieren Sie bitte alle Angebote
und Veranstaltungen sowie
die Anzahl der Teilnehmenden
im aktuellen Kirchenjahr und
-sofern möglich- vor 4 Jahren.*

c) Wo sehen Sie Veränderungsbedarf, Schwerpunkte, Aufgaben für die Zukunft?

d) Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses im Arbeitsfeld Schule?

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

III.4 Kirchlicher Unterricht

a) Wie nehmen Sie den Bereich Konfirmandenunterricht in Ihrer Gemeinde wahr?

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) Welche Angebote im Bereich Konfirmandenunterricht gibt es in Ihrer Gemeinde?

(Modelle, Projekte, Praktika, bes. Gottesdienste, ehrenamtl. Mitarbeit, Elternarbeit, ...)

*Notieren Sie bitte alle Angebote
und Veranstaltungen sowie
die Anzahl der Teilnehmenden
im aktuellen Kirchenjahr und
-sofern möglich- vor 4 Jahren.*

c) Wo sehen Sie Veränderungsbedarf, Schwerpunkte, Aufgaben für die Zukunft?

(Form, Zeiten, Zielgruppen, Raum, ...)

d) Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses im Arbeitsfeld Konfirmandenunterricht?

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

IV. Erwachsenenbildung und gesellschaftliche Verantwortung

IV.1 Gruppen- und Bildungsarbeit (Männer-/Frauenarbeit, Seniorenarbeit, Erwachsenenbildung)

a) Wie nehmen Sie den Bereich Gruppen- und Bildungsarbeit in Ihrer Gemeinde wahr?

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) Welche Angebote im Bereich Gruppen- und Bildungsarbeit gibt es in Ihrer Gemeinde?

(Frauenhilfe, Frauenarbeit, Männerarbeit, Zusammenarbeit mit kreiskirchl. Referaten, ...)

*Notieren Sie bitte alle Angebote
und Veranstaltungen sowie
die Anzahl der Teilnehmenden
im aktuellen Kirchenjahr und
-sofern möglich- vor 4 Jahren.*

c) Wo sehen Sie Veränderungsbedarf, Schwerpunkte, Aufgaben für die Zukunft?

d) Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses im Arbeitsfeld Gruppen- und Bildungsarbeit?

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

IV.2 Gesellschaftliche Verantwortung

a) **Wie nehmen Sie den Bereich Gesellschaftliche Verantwortung in Ihrer Gemeinde wahr?**

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) **Welche Aktivitäten im Bereich Gesellschaftliche Verantwortung gibt es in Ihrer Gemeinde?**

(Gruppen, Zusammenarbeit mit Kirchenkreis, Kommune, anderen Institutionen, Referenten, Tagungen, Themen, Projekte, ...)

*Notieren Sie bitte alle Angebote
und Veranstaltungen sowie
die Anzahl der Teilnehmenden
im aktuellen Kirchenjahr und
-sofern möglich- vor 4 Jahren.*

c) **Wo sehen Sie Veränderungsbedarf, Schwerpunkte, Aufgaben für die Zukunft?**

d) **Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses im Arbeitsfeld Gesellschaftliche Verantwortung?**

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

IV.3 Öffentlichkeitsarbeit

a) Wie nehmen Sie den Bereich Öffentlichkeitsarbeit in Ihrer Gemeinde wahr?

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) Welche Aktivitäten im Bereich Öffentlichkeitsarbeit gibt es in Ihrer Gemeinde?

*(Gemeindebrief, Pressearbeit, Schaukasten, homepage, interne und externe Kommunikation,
Zusammenarbeit mit dem Öffentlichkeitsreferat des Kirchenkreises, ...)*

*Notieren Sie bitte alle Angebote
und Veranstaltungen sowie
die Anzahl der Teilnehmenden
im aktuellen Kirchenjahr und
-sofern möglich- vor 4 Jahren.*

c) Wo sehen Sie Veränderungsbedarf, Schwerpunkte, Aufgaben für die Zukunft?

d) Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses im Arbeitsfeld Öffentlichkeitsarbeit?

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

V. Personal

V.1 Ehrenamtliche

- a) **Wie nehmen Sie die ehrenamtlich Mitarbeitenden in Ihrer Kirchengemeinde wahr?**
(motiviert, engagiert, hohe Identifikation, Stagnation, Rückgang, ...)

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

- b) **Wie viele ehrenamtlich Mitarbeitende gibt es?** männlich: weiblich:.....
Wie viele Arbeitsstunden leisten sie?

*Bitte führen Sie alle
Arbeitsfelder auf und geben
Sie die geschätzte
Wochenarbeitszeit an.*

- c) **Was tut die Gemeinde für ihre ehrenamtlich Mitarbeitenden?**
(Feste und Feiern, Erstattung von Auslagen, Fortbildung, ...)

- d) **Wo gibt es Handlungs- bzw. Veränderungsbedarf?**

- e) **Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses in der Motivation der ehrenamtlich Mitarbeitenden?**

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

V.2 Hauptamtliche

a) Wie nehmen Sie die hauptamtlich Mitarbeitenden in Ihrer Kirchengemeinde wahr?

(stark mit der Gemeinde/Arbeit identifiziert, distanziert, konfliktreich, gute Zusammenarbeit, ...)

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) Wie viele und in welchen Bereichen gibt es Hauptamtliche? männl.: weibl.:.....

Wie werden sie finanziert (nur Kirchensteuern oder z.T. refinanziert)?

(Wie war das vor 4 Jahren? Wie wird es in Zukunft sein?)

c) Wie nimmt das Presbyterium seine Verantwortung für die hauptamtlich Mitarbeitenden wahr?

(Regelmäßige Mitarbeitendengespräche, Personalplanung und -entwicklung, Einbindung in Dienstgespräche, ...)

d) Wo gibt es Handlungs- bzw. Veränderungsbedarf?

e) Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses in der Motivation der hauptamtlich Mitarbeitenden?

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

VI. Verwaltung / Strukturen

VI.1 Die Kirchengemeinde

a) Wie nehmen Sie die Strukturen Ihrer Kirchengemeinde wahr?

(überschaubar, geordnet, unklar, diffus, ...)

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

**b) Welche Gremien, Ausschüsse und Ämter gibt es in Ihrer Kirchengemeinde?
Wie ist die Zuordnung der hauptamtlich Mitarbeitenden zu den Ausschüssen?**

*Bitte führen Sie alle Ausschüsse mit
Vorsitz auf und geben Sie an, ob eine
Satzung oder Geschäftsordnung die
Zuständigkeiten regelt.*

c) Wo gibt es Handlungs- bzw. Veränderungsbedarf?

*(Satzungsänderung, Fusion mit Nachbargemeinde, Einsparung einer Pfarrstelle, Veränderungen von
Bezirksgrenzen, ...)*

**d) Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses in der Arbeit
Ihrer Gemeinde?**

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

VI.2 Der Kirchenkreis

a) Wie nehmen Sie die Zusammenarbeit mit dem Kirchenkreis

(Verwaltung, Superintendentur, Referate) **wahr?**

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) 1. Welche kreiskirchlichen Dienste incl. Referate und Superintendentur nehmen Sie regelmäßig oder sporadisch in Anspruch?

2. In welchen kreiskirchlichen Gremien sind Mitglieder/Mitarbeitende Ihrer Gemeinde vertreten?

3. Wie ist Ihre Kirchengemeinde in die Regionalgruppe eingebunden?

c) Wo gibt es Handlungs- bzw. Veränderungsbedarf?

(Erwartungen, Kritik, Anregungen, Wünsche, ...)

d) Welche Rolle spielen die Grunddimensionen des Reformprozesses in der Zusammenarbeit mit dem Kirchenkreis?

Bitte ankreuzen

	1 (kaum)	2	3	4	5 (sehr)
Menschen gewinnen					
Mitgliedschaft stärken					
Glauben vermitteln					
Verantwortung übernehmen					

VI.3 Die Landeskirche

a) Wie nehmen Sie die Landeskirche wahr?

*Diskussionsfrage:
Dokumentieren Sie die
unterschiedlichen Äußerungen,
ohne sie zu werten!*

b) 1. Welche landeskirchlichen Vorlagen und Themen haben Sie in den letzten vier Jahren in Ihrer Gemeinde bearbeitet?

2. An welchen landeskirchlichen Veranstaltungen haben Sie bzw. Mitglieder Ihrer Gemeinde teilgenommen?

(Gospelkirchentag, maximale, Kindergottesdienstag, Landeskirchenmusiktage, Nacht der offenen Kirchen, Tag der Presbyter/innen, ...)

3. Für welche Dienstleistungen nehmen Sie das Landeskirchenamt in Anspruch?

c) Welche Erwartungen haben Sie an Ihre Landeskirche?

(Anregungen, Wünsche, Kritik, Handlungsbedarf, ...)